

Dächer, die's drauf haben

NELSKAMP

IMMER AKTUELL!
Alle technischen Daten sowie
Informationen zur Windsogsicherung
unter www.NELSKAMP.de

Dachstein-Programm: Planum



Dachstein-Programm: Planum



LONGLIFE matt

Glatt – einschließlich Sichtkante: Die feine Oberfläche der LONGLIFE-Dachsteine eröffnet Nelskamp-Dächern eine glänzende Zukunft. Durch die weiterentwickelte Longlife-Technologie ist jetzt auch die Sichtkante porenarm und somit die gesamte Dachfläche dauerhaft geschützt - für ein optisch harmonisches Dach.

LONGLIFE-Dachsteine bleiben lange sauber - stets wie frisch gedeckt. Verschmutzungen, Algen und Moose finden kaum Halt und der Regen wird zu einer Dusche fürs Dach.

Planum - der planebene Dachstein von Nelskamp.
Seine einfache, glatte Form führt zu einem geometrischen und geradlinigen Deckbild: Der neue PLANUM ist der „Architekten-Dachstein“ im NELSKAMP-Sortiment – für individuelle, architektonisch kreative Dächer. Technisch ist er hoch aktuell – seine reduzierte Struktur erleichtert die schnelle, also besonders wirtschaftliche Eindeckung. Durch die profilierte Unterseite ist er trotz der flachen Oberseite so stabil wie jedes NELSKAMP-Dachstein-Modell.

Der Planum im Detail:

- Fertigung nach DIN/EN 490/491 mit Längsfalz
- Weit bessere Güteeigenschaften als gefordert
- Überdeckter Seitenfalz und zweifache Fußverrippung für optimalen Schutz
- Wasserundurchlässig, frost- und formbeständig, maßgenau mit hoher Druckfestigkeit
- Überdeckung: ca. 8,0 - 10,8 cm
- Regeldachneigung 25°
- Bedarf je m² ca. 10 Stück



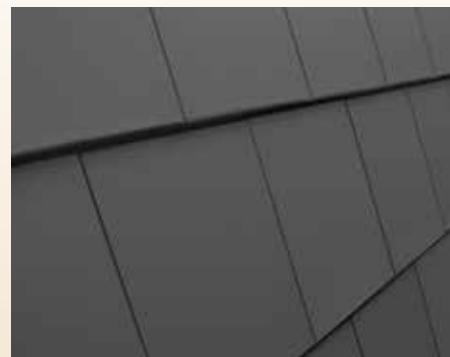
Die Farben.



ziegelrot ①



schwarz ①



granit ①



dunkelgrau ①



dunkelrot ①*



tiefbraun ①

① LONGLIFE matt

* Lieferzeit auf Anfrage

Vergleich Dachstein-Oberflächen	TOP 2000 S Dachsteine mit hochwertiger Oberfläche	LONGLIFE Dachsteine mit hoher Farbechtheit und Selbstreinigungs-Effekt – in matt oder glänzend
aktive Selbstreinigung Durch die porenaarme Oberflächen-Struktur finden Schmutzpartikel auf Longlife-Dachsteinen kaum halt – der Regen wäscht sie einfach ab.		
lange Farbbeständigkeit Die Longlife-Technologie bietet höchste Resistenz gegen UV- und Witterungseinflüsse. Ergebnis: Dauerhafte Farbbeständigkeit.		
hoher Abriebwiderstand Longlife-Dachsteine sind besonders verschleißfest. Ihre optimierte Oberfläche schützt die Dachsteine einschließlich der Sichtkante.		
effektiver Anti-Grünbelag Der Selbstreinigungs-Effekt mindert auch die Bildung von Flechten, Moosen und Algen.		

Grundsätzlich

Die Vergleichsfakten in unserem Dachstein-Programm beruhen auf zahlreichen Laborversuchen und inzwischen mehrjähriger Freibewitterung.

In der Farbwiedergabe sind aus drucktechnischen Gründen Abweichungen möglich.

Oberflächen Dachsteine: Transportbedingt sind kleinere Beeinträchtigungen der Oberflächen möglich. Die Qualität der Pfannen wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Das Programm.

Formsteine in den unterschiedlichsten Funktionen erfüllen die Ansprüche nach homogenen, architektonisch anspruchsvollen Dachflächen. Außerdem sind sie ein wesentlicher Sicherheitsfaktor. Formsteine und

Zubehör reduzieren den Verlegeaufwand und erleichtern die Kalkulation. Auf unserer Internetseite www.nelskamp.de finden Sie das komplette Programm zu jedem Dachstein.

	Ganzer Stein	Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 33,2 cm Gewicht: ~ 5,1 kg	Decklänge: ~ 31,2 - 34,0 cm* Deckbreite: ~ 30,0 cm Bedarf: ~ 10,0 Stück/m ²		Schleppdachstein (Giebelstein links/rechts auch erhältlich)	Länge/Gewicht: nach Ausführung Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 33,2 cm	Deckbreite: ~ 30,0 cm ~ 33,2 cm
	Halber Stein	Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 18,2 cm Gewicht: ~ 2,5 kg	Decklänge: ~ 31,2 - 34,0 cm* Deckbreite: ~ 15,0 cm		2 Alu-Laufrostpfannen, mit Laufrost, beschichtet	Breite: ~ 25,0 cm	Länge: 40,0; 80,0 cm
	Doppelkremper	Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 30,0 cm Gewicht: ~ 4,8 kg	Decklänge: ~ 31,2 - 34,0 cm* Deckbreite: ~ 30,0 cm		Alu-Pfanne mit Einzeltritt	Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 33,2 cm	Deckbreite: ~ 30,0 cm Bedarf: individuell
	Halber Doppelkremper	Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 15,0 cm Gewicht: ~ 2,8 kg	Decklänge: ~ 31,2 - 34,0 cm* Deckbreite: ~ 15,0 cm		Alu-Pfanne mit Rundholzhalterung (Alu-Pfanne mit Schneefangstütze auch erhältlich)	Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 33,2 cm	Deckbreite: ~ 30,0 cm Bedarf: individuell
	Giebelstein links 9 cm oder 11 cm Ausstich	Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 33,2 cm Gewicht: ~ 7,0 kg	Decklänge: ~ 31,2 - 34,0 cm* Deckbreite: ~ 30,2 cm		Alu-Solar-Trägerpfanne**	Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 33,2 cm Gewicht: ~ 1,8 kg	Deckbreite: ~ 30,0 cm Bedarf: individuell
	Giebelstein rechts 9 cm oder 11 cm Ausstich	Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 33,2 cm Gewicht: ~ 7,0 kg	Decklänge: ~ 31,2 - 34,0 cm* Deckbreite: ~ 27,0 cm		Alu-Grundpfanne mit Doppelrohrhalterung*	Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 33,2 cm Gewicht: ~ 1,7 kg	Deckbreite: ~ 30,0 cm Bedarf: individuell
	halber Giebelstein links 9 cm oder 11 cm Ausstich	Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 18,2 cm Gewicht: ~ 4,4 kg	Decklänge: ~ 31,2 - 34,0 cm* Deckbreite: ~ 15,2 cm		Beton-Thermen-Durchgangsstein DN 125	Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 33,2 cm	Deckbreite: ~ 30,0 cm Bedarf: individuell
	halber Giebelstein rechts 9 cm oder 11 cm Ausstich	Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 18,2 cm Gewicht: ~ 4,4 kg	Decklänge: ~ 31,2 - 34,0 cm* Deckbreite: ~ 12,0 cm		Fleck Eurolüfter	Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 33,2 cm Gewicht: ~ 1,8 kg	Deckbreite: ~ 30,0 cm Bedarf: individuell
	First-/Gratstein ~ 2,5 Stück/m	Länge: ~ 45,0 cm Breite: ~ 25,0 cm Gewicht: ~ 4,0 kg	Decklänge: ~ 40,0 cm Deckbreite: ~ 19,0 cm Bedarf: ~ 2,5 Stück/m		Fleck Lichtpfanne „PETG-Kunststoff“	Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 33,2 cm Gewicht: ~ 0,4 kg	Deckbreite: ~ 30,0 cm Bedarf: individuell
	Anfangfirst	Länge: ~ 45,0 cm Deckbreite: ~ 19,0 cm	Decklänge: ~ 38,0 cm Gewicht: ~ 6,6 kg		Stahldachfenster, beschichtet, 4-pfannig, acrylverglast	Länge: ~ 78,0 cm Breite: ~ 62,5 cm Gewicht: ~ 9,2 kg	Deckbreite: ~ 60,0 cm Bedarf: individuell Ausstieg: 45,0 x 55,0 cm
	Endfirst	Länge: ~ 45,0 cm Deckbreite: ~ 19,0 cm	Decklänge: ~ 43,0 cm Gewicht: ~ 6,6 kg		wingopan wra-tt-Dachfenster einschl. Eindeckrahmen	Länge: ~ 78,0 cm Breite: ~ 55,0 cm	Öffnung: nach oben Ausstieg: 47,0 x 54,0 cm Isolierglas: Ug=1,0 W/m ² K
	Gratanfangstein	Länge: ~ 45,0 cm Deckbreite: ~ 18,5 cm	Decklänge: ~ 40,0 cm Gewicht: ~ 4,7 kg		First-/Gratlattenhalter		
	Walmkappe (auch mit vier Abgängen erhältlich)	Gewicht: ~ 4,8 kg	Bedarf: 1,0 Stück/Walm		First- bzw. Gratklammer		
	First-/Gratstein-“Eckig” inkl. Schraube ~ 2,2 Stück/m	Länge: ~ 45,0 cm Breite: ~ 25,0 cm Gewicht: ~ 4,2 kg	Decklänge: ~ 45,0 cm Deckbreite: ~ 19,0 cm Bedarf: ~ 2,2 Stück/m		First-/Gratrolle Necoroll - Aluminium	Länge: ~ 5 m, Breite: ~ 30 cm, ~ 34 cm Anthrazit, Rot	
	Lüfterstein (Lüftungsquerschnitt ~ 17 cm²)	Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 33,2 cm Gewicht: ~ 5,0 kg	Deckbreite: ~ 30,0 cm Bedarf: individuell		First-/Gratrolle Necoroll - Gewebe	Länge: ~ 5 m, Breite: ~ 31 cm, ~ 39 cm Rot, Braun, Schwarz, Grau	
	Pultstein für Konterlattung (auch als Pultstein-Sonderanfertigung auf Anfrage lieferbar) (Giebelstein links/rechts auch erhältlich)	Länge: ~ 42,0 cm	Deckbreite: ~ 30,0 cm		Sturmklammer Nr. 430/001 für Lattung 30 x 50 ZiAl		
	Mansardstein (Giebelstein links/rechts auch erhältlich)	Länge/Gewicht: nach Ausführung Länge: ~ 42,0 cm Breite: ~ 33,2 cm	Deckbreite: ~ 30,0 cm		Sturmklammer Nr. 430/002 für Lattung 40 x 60 ZiAl		
					Sturmklammer Nr. 409/202 V2A		

Alle Maße sind ca. Maße. Toleranzen nach DIN EN 490/491. Deckmaße sind an der Baustelle zu ermitteln. Änderungen vorbehalten.

*(je nach Dachneigung)

** Montageanleitung in der Verlegeanleitung unter www.nelskamp.de

* Lieferzeit auf Anfrage

Die Verlegung des Planum.

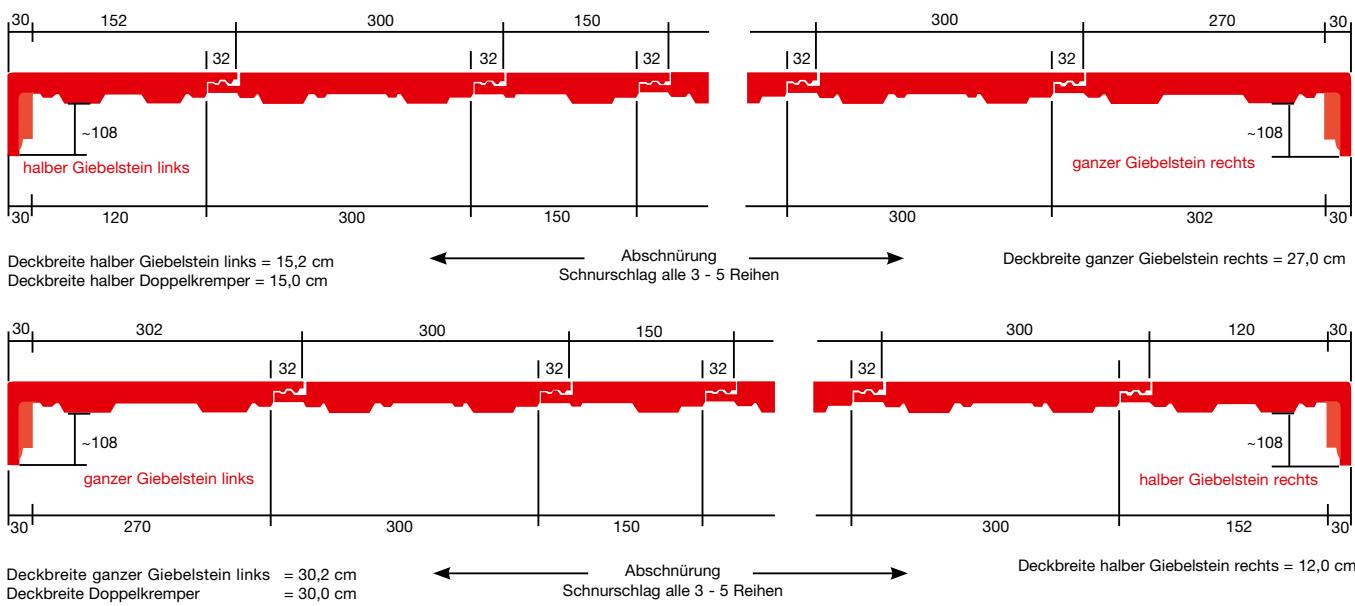
Verlegeart: nur Verbanddeckung (Halbverband).

Technische Daten

Dachstein	Planum
Hersteller	Nelskamp (D)
Gesamtlänge	~ 42,0 cm
Überdeckung	~ 8,0 - 10,8 cm (je nach Dachneigung)
Gesamtbreite	~ 33,2 cm
Deckbreite	~ 30,0 cm
Decklänge	~ 31,2 - 34,0 cm (je nach Dachneigung)
Bedarf pro m ²	~ 10,0 Stück
Gewicht je Stein	~ 5,1 kg
Gewicht pro m ²	~ 51,0 kg
Regeldachneigung	25°
Sturmklammern:	
Seitenfalzklammer (Einhängen) 430/001 für Lattung 30 x 50 ZiAl	
Seitenfalzklammer (Einhängen) 430/002 für Lattung 40 x 60 ZiAl	
Seitenfalzklammer (Einschlagen) 409/202 V2A	



Deckbreiten



Mindestüberdeckung/Regeldachneigung/Dachneigungsgrenzen

25° Regeldachneigung Planum	über 35°	Mindestüberdeckung 8,0 cm
10° Mindestdachneigung für Dachdeckungen mit Dachsteinen	25 - 35°	Mindestüberdeckung 9,5 cm
	unter 25°	Mindestüberdeckung 10,5 cm

Materialbedarf für die Eindeckung

Dachlatten	~ 3,3 m/m ² (inkl. 10% Verschnitt)
Konterlatten	~ 1,7 m/m ² (inkl. 10% Verschnitt)
Dachsteine	~ 10,0 Stück/m ²
Verpackungseinheiten*	
Pfannen pro Stange	30 Stück (auf Wunsch palettiert: 180 Stück pro Europalette)
Halber Stein	nach Bedarf, ~ 3,0 Stück/m
Doppelkremper	~ 3,0 Stück/m nur für linke Dachseite
Giebelsteine für Konterlattung	~ 3,0 Stück/m
Alu-Laufrostpfanne	nach Bedarf
Alu-Pfanne mit Einzeltritt	nach Bedarf
First- bzw. Gratsteine	~ 2,5 Stück/m
First- bzw. Gratsteine- „Eckig“	~ 2,2 Stück/m
Necoroll (5 m pro Rolle)	nach Bedarf
First- bzw. Gratklammer	1,0 Stück je Firststein
Holzschräuben	2,0 Stück je Firststein d = 4,5 mm Einschraubtiefe 24 mm
First- bzw. Gratscheiben	1,0 Stück je First- o. Gratabschluss
Firstlattenhalter	1,0 Stück je Sparren
Gratlattenhalter	1,0 Stück/~ 70 cm
Traufenzuluftelement	~ 1,1 Stück/m-Zuluft ~ 200 cm ² /m

* gilt nur für Auslieferungen innerhalb Deutschlands

Verlegung!

Für die Verlegung unserer Dachsteine gelten:

1. die NELSKAMP-Herstellervorschriften. Diese können punktuell von den Fachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks abweichen und sind vorrangig zu beachten (Verlegeanleitung). Bei den Detail-Abbildungen handelt es sich um Empfehlungen. Diese sind vorrangig zu betrachten. Weitere funktionale Ausführungen entsprechend den Fachregeln sind selbstverständlich möglich.
2. die Fachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks (Regeln für Deckungen mit Dachsteinen).
3. die VOB (Dachsteindeckung).

Die Ausbildung der Dachsteine ermöglicht eine variable Höhen-überdeckung. Maßgebend für die Überdeckung ist die Dachneigung. Für Dachsteine mit tiefliegendem Längsfalz gelten die nebenstehenden Richtwerte für die Mindesthöhenüberdeckung.

Bei Unterschreitung der Regeldachneigung müssen die Zusatzmaßnahmen der Fachregeln des Dachdeckerhandwerks ausgeführt werden (s. Tabelle).

Bei gleichwertigen Unterdachalternativen: Hersteller- und Verlegehinweise beachten. Garantieübernahme muss durch den jeweiligen Hersteller erfolgen.

Zuordnung von Zusatzmaßnahmen außer bei untergeordneten Gebäuden¹⁾ nach den Fachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks

Dachneigung	Erhöhte Anforderungen ²⁾			
	Nutzung - Konstruktion - klimatische Verhältnisse - technische Anlagen			
	keine weitere erhöhte Anforderung ²⁾	eine weitere erhöhte Anforderung ²⁾	zwei weitere erhöhte Anforderung ²⁾	drei weitere erhöhte Anforderung ²⁾
$\geq 25^\circ$	Klasse 6 3.3 Unterspannung (USB- A)	Klasse 6 3.3 Unterspannung (USB- A)	Klasse 5 2.4 überlappte / verfalzte Unterdeckung (UDB- A; UDB- B ⁵⁾) oder Klasse 4 3.2 nahtgesicherte Unterspannung (USB- A) oder Unterdeckplatte ⁴⁾	Klasse 4 2.2 verschweißte / verklebte Unterdeckung oder 2.3 überdeckte Unterdeckung Bitumenbahnen oder 3.2 nahtgesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B ⁵⁾ ; USB- A) oder Unterdeckplatte ⁴⁾
$\geq 21^\circ$	Klasse 4 2.2 verschweißte / verklebte Unterdeckung oder 2.3 überdeckte Unterdeckung Bitumenbahnen oder 3.2 nahtgesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B ⁵⁾ ; USB- A) oder Unterdeckplatte ⁴⁾	Klasse 4 2.2 verschweißte / verklebte Unterdeckung oder 2.3 überdeckte Unterdeckung Bitumenbahnen oder 3.2 nahtgesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B ⁵⁾ ; USB- A) oder Unterdeckplatte ⁴⁾	Klasse 3 2.1 naht- und perforations-gesicherte Unterdeckung oder 3.1 naht- und perforations-gesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B ⁵⁾ ; USB- A) oder Unterdeckplatte ⁴⁾	Klasse 3 2.1 naht- und perforations-gesicherte Unterdeckung oder 3.1 naht- und perforations-gesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B ⁵⁾ ; USB- A) oder Unterdeckplatte ⁴⁾
$\geq 17^\circ$	Klasse 3 2.1 naht- und perforations-gesicherte Unterdeckung oder 3.1 naht- und perforations-gesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B ⁵⁾ ; USB- A) oder Unterdeckplatte ⁴⁾	Klasse 3 2.1 naht- und perforations-gesicherte Unterdeckung oder 3.1 naht- und perforations-gesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B ⁵⁾ ; USB- A) oder Unterdeckplatte ⁴⁾	Klasse 3 2.1 naht- und perforations-gesicherte Unterdeckung oder 3.1 naht- und perforations-gesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B ⁵⁾ ; USB- A) oder Unterdeckplatte ⁴⁾	Klasse 3³⁾ 2.1 naht- und perforations-gesicherte Unterdeckung oder 3.1 naht- und perforations-gesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B ⁵⁾ ; USB- A) oder Unterdeckplatte ⁴⁾
$\geq 13^\circ$	Klasse 2 1.2 regensicheres Unterdach	Klasse 2 1.2 regensicheres Unterdach	Klasse 1 1.1 wasserdichtes Unterdach	Klasse 1 1.1 wasserdichtes Unterdach
$\geq 10^\circ$	Klasse 1 1.1 wasserdichtes Unterdach	Klasse 1 1.1 wasserdichtes Unterdach	Klasse 1 1.1 wasserdichtes Unterdach	Klasse 1 1.1 wasserdichtes Unterdach
Mindestdachneigung 10°				

1) Die in der Tabelle genannten Zusatzmaßnahmen sind Mindestmaßnahmen unter Berücksichtigung der Tabelle 1 des "Merkblatt für Unterdächer, Unterdeckungen, Unterspannungen".

2) Erhöhte Anforderungen bilden Kategorien gemäß Abschnitt 1.1.3. Weitere erhöhte Anforderungen können sich aus der Gewichtung innerhalb einer Kategorie gemäß Abschnitt 1.1.3 ergeben. Z. B. können klimatische Verhältnisse mehrere erhöhte Anforderungen ergeben.

3) Nur zulässig, wenn ein Nachweis hinsichtlich der Funktionssicherheit der verwendeten Produkte einschließlich des Zubehörs (Dichtbänder oder Dichtungsmassen unter Konterlatten, Klebebänder, vorkonfektionierte Nahtsicherung) im Rahmen einer Schlagregenprüfung sowie eines 24-stündigen Beregungstests bei einer Dachneigung von 15° herstellerseitig erfolgt ist. Andernfalls ist die nächsthöhere Klasse zu wählen.

4) Unterdeckplatten sind gemäß der Klassifizierung im "Merkblatt für Unterdächer, Unterdeckungen und Unterspannungen" zuzuordnen. Herstellerseitige Einschränkungen sind zu berücksichtigen. Hinweise zur Perforationsicherung sind dem Produktdatenblatt zu entnehmen.

5) wenn die Indizes 2), 3), 4), 5) im Produktdatenblatt erfüllt sind:

2) Widerstand gegen Schlagregen, nachgewiesen durch den "Schlagregentest Unterspann- und Unterdeckbahnen - TU Berlin"

3) Erhöhte Anforderungen zur Alterung werden nachgewiesen durch Erhöhung der Temperatur im Prüfverfahren Anhang C 5.2 der DIN EN 13859- 1 auf 80 °C.

4) Der Hersteller gibt die Dauer der Freibewitterungszeit unter Zusicherung der o. g. Eigenschaften an.

5) Der Hersteller bestätigt die Eignung als Behelfsdeckung und gibt die Dauer der Freibewitterungszeit unter Zusicherung der o. g. Eigenschaften an.

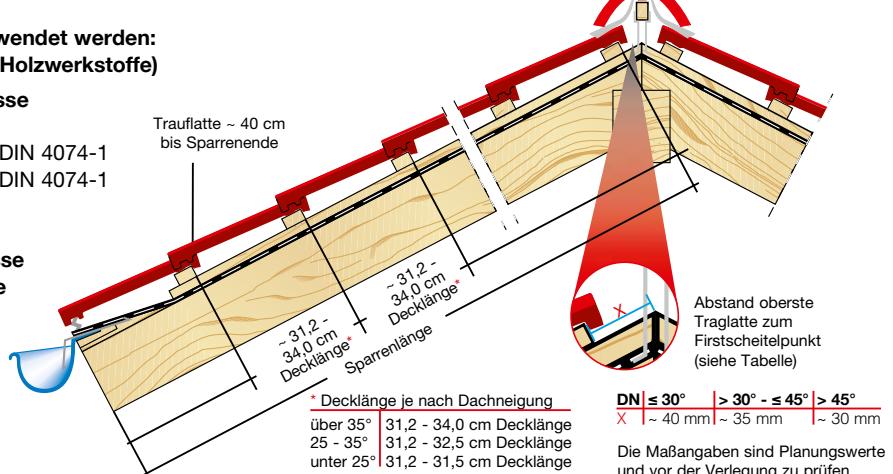
Einlattung der Dachfläche in Verbindung mit Firstrollen (Trocken-First)

Traglattung:

Folgende Querschnitte müssen mindestens verwendet werden:
(Regeln für Dachdeckungen, Hinweise Holz und Holzwerkstoffe)

Nennquerschnitte Sparrenabstände Sortierklasse
von Traglatten (Achsmaß)

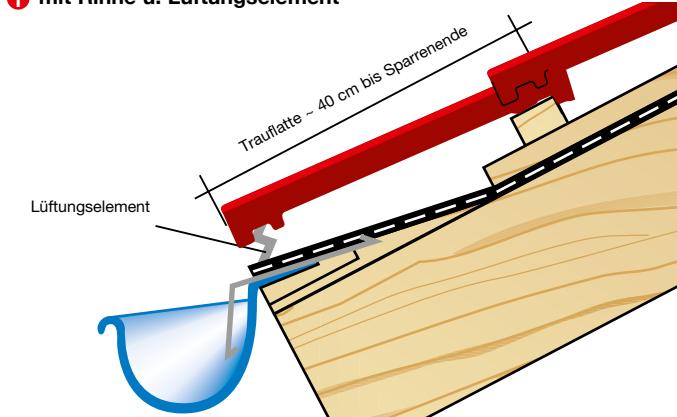
30 x 50 mm ≤ 75 cm S 10 nach DIN 4074-1
40 x 60 mm ≤ 90 cm S 10 nach DIN 4074-1



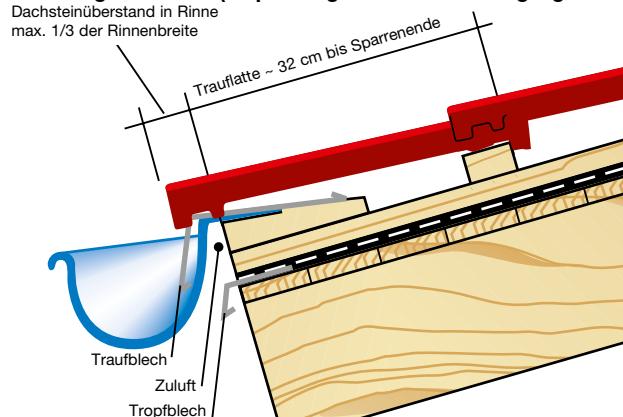
Details Traufausbildung

Die Maßangaben sind Planungswerte und je nach Konstruktion und örtlichen Gegebenheiten vor der Verlegung zu prüfen.

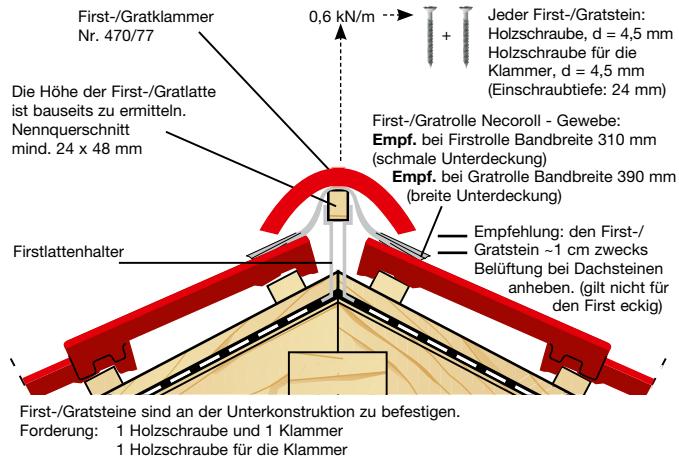
1 mit Rinne u. Lüftungselement



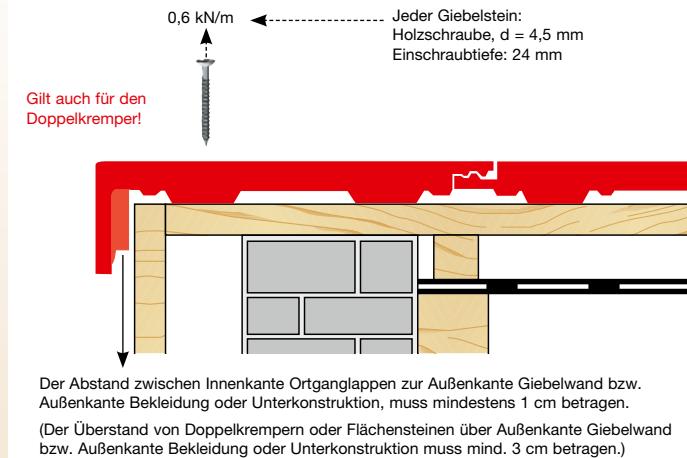
2 hochhängende Rinne (Empfehlung für flache Dachneigungen < 22°)



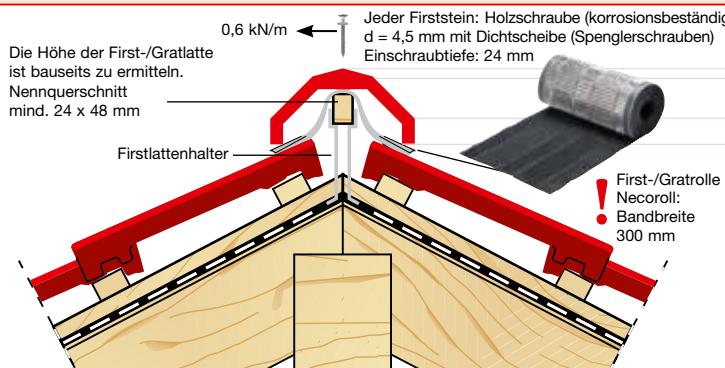
Details First/Grat



Details Giebelstein (halber/ganzer)



Details First/Grat - „Eckig“



Für den Firststein- „Eckig“ ist die First-/Gratrolle Necoroll (oder gleichwertig) als Firstrolle zu verwenden.

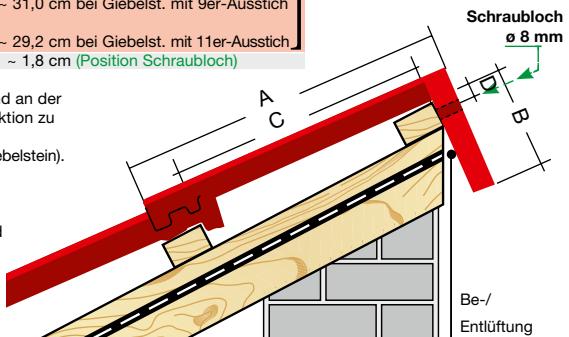
Pultstein

Maßangaben für 90° Standard Pulte:

A	~ 40,0 cm
B	~ 10,0 cm
C	Lattmaß ~ 31,0 cm bei Giebelst. mit 9er-Ausstich oder Lattmaß ~ 29,2 cm bei Giebelst. mit 11er-Ausstich
D	~ 1,8 cm (Position Schraubloch)

Pultsteine sind an der Unterkonstruktion zu befestigen (s. Details Giebelstein).

Bestellblätter als Download im Internet



Einbauanleitung für Alu-Grundpfanne mit Einzeltritt/Laufrostpfanne/Schneefangsysteme

Aus nichtrostendem Stahl/Aluminium. Keine Stützlatten erforderlich!
Befestigung an der Traglatte: Aluminium-Pfanne 2 x in der Lattung verschraubt (mitgelieferte Schraube V2A)

Waagerechtes Ausrichten von 0° - 60° Dachneigung möglich

Verarbeitung nach DIN 18160-5

Artikel	≤ 45°	> 45°
Laufrost-pfanne	jede Dachsteinreihe	jede Dachsteinreihe
Alu-Pfanne, m. Einzeltritt	jede Dachsteinreihe	jede Dachsteinreihe

geprüft nach DIN EN 516

Gleiches gilt für Alu-Pfannen mit Schneefangstütze oder Rundholzhalterung. **Stützlatten sind hier jedoch nicht erforderlich.** Bei erhöhten Anforderungen sollte zudem der Stützenabstand verringert werden (60 cm).

Zu beachten sind bei der Planung von Schneefangsystemen die notwendigen Berechnungen laut „Merkblatt Einbauteile bei Dachdeckungen (Fachregeln ZVDH)“. Unser Schneefang-Berechnungstool finden Sie auf www.nelskamp.de.

Als Download im Internet unter www.nelskamp.de

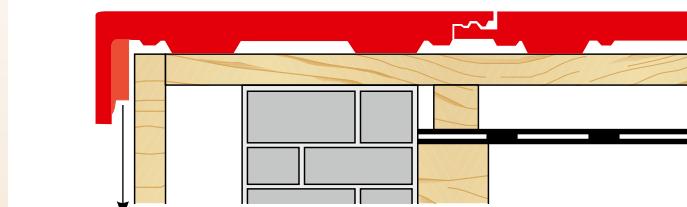
Leistungsverzeichnisse · Verlegeanleitungen · CAD-Daten

Technische Änderungen vorbehalten. Die Maßangaben sind Planungswerte und vor der Verlegung zu prüfen.

Ausstich Giebelstein

Jeder Giebelstein: Holzschraube, d = 4,5 mm Einschraubtiefe: 24 mm

Gilt auch für den Doppelkremper!

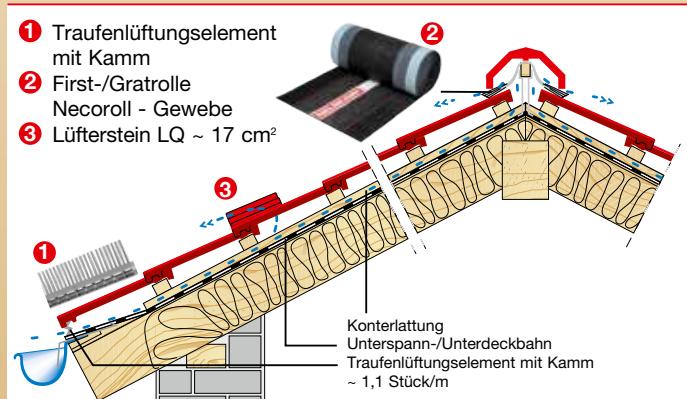


Der Abstand zwischen Innenkante Organglappen zur Außenkante Giebelwand bzw. Außenkante Bekleidung oder Unterkonstruktion, muss mindestens 1 cm betragen.

(Der Überstand von Doppelkrempern oder Flächensteinen über Außenkante Giebelwand bzw. Außenkante Bekleidung oder Unterkonstruktion muss mind. 3 cm betragen.)

Be- und Entlüftung im Steildach

- 1 Traufenlüftungselement mit Kamm
- 2 First-/Gratrolle Necoroll - Gewebe
- 3 Lüfterstein LQ ~ 17 cm²



Die genannten Lüftungsquerschnitte haben sich in der Praxis bewährt und werden lt. Fachregeln für Dachdeckungen empfohlen. (in Anlehnung DIN 4108-3)

1) Lüftungsquerschnitt Traufe/Pult: 200 cm²/m

2) Lüftungsquerschnitt First/Grat: 0,5 % der gesamten dazugehörigen Dachfläche.

Sturmklammern

Nr. 430/001 für Lattung 30 x 50 ZiAl

Nr. 430/002 für Lattung 40 x 60 ZiAl



Nr. 409/202 V2A



Entsprechend den Fachregeln liefern wir Sturmklammern für die einfache und effektive Windsogsicherung. Alternativ zum Verklemmen mit der Lattung oder zum Einschlagen in die Lattung. Korrosionsbeständig durch Edelstahldraht 1.4310 (A2) oder ZiAL®-Beschichtung (Korrosionsschutz).

Unser Erfolg hat zwei Seiten. Dachsteine und Dachziegel.



Dachziegel von Nelskamp haben eine Jahrzehnte lange Tradition und eine erfolgreiche Aktualität.

Für kreative und umweltbewusste Dacharchitektur gibt es viele Anregungen. Nicht nur klassische Formen und Formate gehören zum Programm, sondern auch neue, innovative Entwicklungen im Großformat. Mit dem NIBRA®-Programm wurde der Anstoß zur großformatigen, wirtschaftlichen Dacheindeckung und neuen Einsatzgebieten gegeben. So kommt z.B. jetzt auch auf Hallendächern die ausgezeichnete keramische Qualität der Ziegel zum Tragen.



Dachsteine und Dachziegel von Nelskamp. Die naheliegende Lösung.

Unsere strategisch günstig gelegenen Produktionsorte sind die Garantie dafür, dass unsere Dachbaustoffe immer gut ankommen. Sechs Werke in der Bundesrepublik sind die solide, logistische Grundlage für eine Zusammenarbeit und entlasten außerdem die Umwelt.

Verwaltung und Verkauf

Waldweg 6 · 46514 Schermbeck
Postfach 11 20 · 46510 Schermbeck
Telefon: 0 28 53/91 30-0
Telefax: 0 28 53/37 59
E-Mail: vertrieb@nelskamp.de
Internet: www.nelskamp.de

Wir sind
Partner von:

[WWW.AUSSCHREIBEN.DE](#)

Produktion Dachsteine

Werk Gartrop
Gahlener Straße 158
46569 Hünxe-Gartrop
Telefon: 0 28 53/91 30-31/32
Telefax: 0 28 53/45 59

Werk Dieburg
Lagerstraße 30
64807 Dieburg
Telefon: 0 60 71/98 64-0
Telefax: 0 60 71/16 73

Werk Schönerlinde
Schönerlinder Bahnhofstraße 6
16348 Wandlitz
Telefon: 0 30/94 03 91-0
Telefax: 0 30/94 12 20 4

Produktion Dachziegel

Werk Schermbeck
Waldweg 6
46514 Schermbeck
Telefon: 0 28 53/91 30-23/17
Telefax: 0 28 53/26 70

Werk Unsleben
Wechterswinkler Straße 23
97618 Unsleben
Telefon: 0 97 73/9 10 10
Telefax: 0 97 73/7 49

Werk Groß-Ammensleben
Magdeburger Straße 42
39326 Groß-Ammensleben
Telefon: 03 92 02/88-6
Telefax: 03 92 02/88 80 2



Dächer, die's drauf haben
NELSKAMP